



## Netviewer Admin 6.3

### Business Edition für Windows

#### Allgemeines

Mit Netviewer Admin können sich Administratoren und Supporter auf einen PC/Server verbinden und diese über das Internet fernsteuern.

Die Software besteht aus einem Master- und einem Hostprogramm. Das Masterprogramm ermöglicht den Aufbau einer Netviewer-Sitzung und bietet verschiedene administrative Funktionen. Das Hostprogramm ermöglicht den Zugriff auf den fernzusteuerten PC/Server.

Dieses Datenblatt enthält die technischen Daten für die Software im SaaS-Betrieb (Software as a Service). Das heißt, die Kommunikation zwischen den Client-Programmen erfolgt über Server, die von der Netviewer AG gehostet werden.

	Master-Programm	Host-Programm
Anwendung	direkt ausführbare .exe-Datei	Windows Service/Dienst
Installation	nein	ja
Lizenzpflichtig	ja	ja
Kompatibilität	ja, ab Version 6.2	ja, ab Version 6.2

#### Netviewer Admin lässt sich an individuelle Kundenanforderungen anpassen.

- Viele Einstellungen sind kundenseitig über Profile anpassbar.
- Die Benutzeroberfläche ist optional an das Corporate Design anpassbar.

#### Systemvoraussetzungen

Unterstützte Betriebssysteme	Windows 2000, XP, Vista, Windows 7 Windows Server 2000, 2003 u. 2008 – R2 (inkl. Terminal Server Unterstützung) (Unterstützung von 32-Bit und 64-Bit Versionen von Windows)
Prozessor	mind. 1 GHz
Arbeitsspeicher	mind. 1 GB RAM
Grafikkarte	mind. 128 MB RAM
Internetverbindung	mindestens 64 KBit/s (ISDN)

Wenn Ihr System die oben beschriebenen Voraussetzungen nicht erfüllt oder auch Grafiktreiber nicht aktuell sind, kann dies zu funktionalen Einschränkungen in den Netviewer Applikationen führen.

#### Administrative Funktionen

- Computerverwaltung
- Zugriffsrechteverwaltung
- Benutzerverwaltung
- Profilverwaltung
- Zeitsteuerung
- Protokollierung/Logging
- Nutzungsstatistik

#### Funktionen während der Sitzung

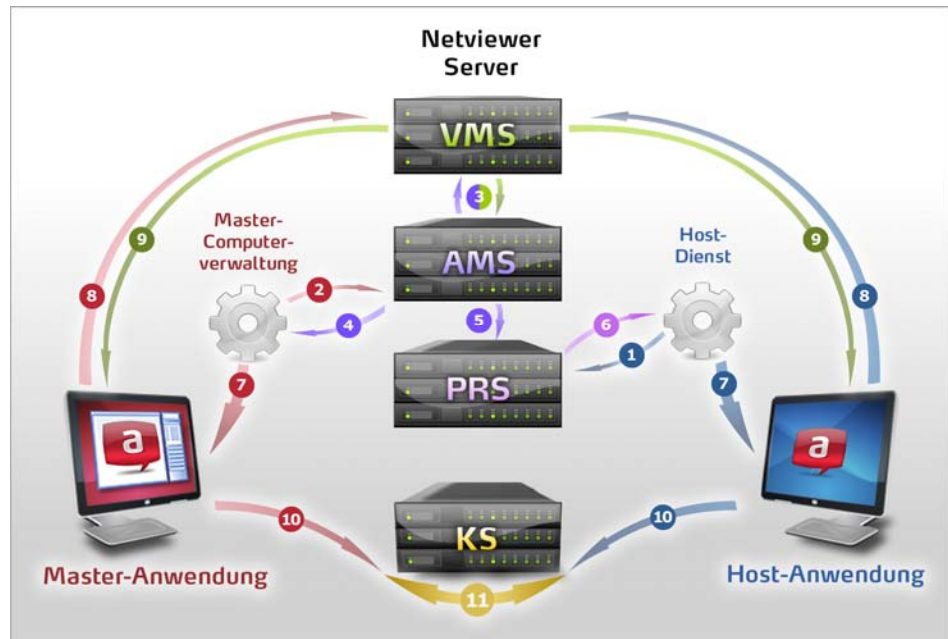
- Desktop-Sharing
- Fernsteuerung
- Synchroner Dateitransfer
- Dateitransfer-Explorer
- Vollbildmodus
- Freie Skalierung des Bildschirms
- Systemdiagnose
- Applikationsauswahl (hostseitig)
- Vorschau-Monitor (hostseitig)
- Voice over IP
- Video
- Chat
- Sitzungsaufzeichnung (Dateiformat .nvl)
- Shortcut-Unterstützung
- Reboot + Reconnect

#### Weitere Funktionen

- MS TerminalServer-Unterstützung (Citrix ICA-Unterstützung)
- MS Windows Vista / 7 UAC-Bedienung
- Gesteuertes Host-Update
- Schnelle Benutzerumschaltung

**Technischer Betrieb**

**Verbindungsaufbau**



1. Host-Dienst sendet in regelmäßigen Abständen Pings an Presence Server (PRS) und wartet auf Antwort
2. Master-Computerverwaltung (Master-CV) kontaktiert Admin Master Server (AMS) um Sitzung anzufordern.
3. AMS plant Sitzung bei Vermittlungsserver (VMS) und erhält ein Sitzungstoken.
4. AMS sendet Master-CV das Sitzungstoken.
5. AMS übermittelt PRS eine Task mit dem Sitzungstoken für den Zielhost.
6. PRS liefert dem Zielhost bei dessen nächsten Ping die Task mit dem Sitzungstoken aus.
7. Host-Dienst startet die Host-Anwendung, Master-CV startet Master-Anwendung.
8. Host- und Master-Anwendungen kontaktieren den VMS.
9. VMS übermittelt Master- und Host-Anwendung die URL des Kommunikationsservers (KS).
10. Master- und Host-Anwendung kontaktieren KS .
11. KS verbindet Master und Host; der Master übermittelt das Host-Passwort, der Host prüft dieses; die Sitzung wird aufgebaut.

Für den Verbindungsaufbau muss die Erreichbarkeit der Netviewer Server-Infrastruktur sichergestellt sein:

Netviewer Server: \*.netviewer.com

Ports: TCP-Port 2377 | TCP-Port 2000 | HTTPS-Port 443 | HTTP-Port 80

**Proxyserver-Unterstützung**

Der Internetzugang kann über gängige Proxyserver erfolgen. Die URL des Proxyserver kann folgendermaßen übergeben werden:

- Dynamisch aus den Browser-Einstellungen
- Manuell durch den Benutzer (Speichern möglich)

Proxyserver mit Authentifizierung werden folgendermaßen unterstützt:

- Automatische Übergabe der Zugangsdaten bei Windows-Authentifizierung
- Manuelle Eingabe der Zugangsdaten durch den Benutzer (Speichern möglich)

**Sicherheit**

- Authentifizierung im Masterprogramm
- Zugriffsrechteverwaltung in der Computerverwaltung
- Zusätzliches, optionales Host-Passwort zur Autorisierung auf dem Host-Rechner, das nur auf dem Host-Rechner gespeichert wird.
- VeriSign-Zertifikat
- SSL/TLS-Verschlüsselung des Verbindungsaufbaus
- AES-256-Bit-Verschlüsselung der Sitzungsdaten

Weiterführende Informationen finden Sie im Netviewer White Paper zum Thema „Sicherheit“.

**Verfügbare Sprachen**

- Deutsch
- Englisch
- Französisch
- Spanisch
- Italienisch
- Niederländisch
- Polnisch
- Russisch
- Schwedisch